

Investitions- und Strukturbank Rheinland-Pfalz (ISB)

Holzhofstr. 4

55116 Mainz

(nachfolgend „Auftraggeber“ genannt)

und

XXX

(nachfolgend „Auslagerungsunternehmen“ oder „Auftragnehmer“ genannt)

Der Auftraggeber und das Auslagerungsunternehmen gemeinsam werden nachfolgend auch „**Parteien**“ oder „**Vertragsparteien**“ genannt.

<Datum>

¹ <https://www.globalcompact.de/>

² <https://www.ilo.org/de/>

³ <https://www.un.org/depts/german/menschenrechte/aemr.pdf>

1. Gegenstand

Gegenstand dieser Anlage ist eine Beschreibung der Erwartungshaltung der ISB an gesellschaftliche, ökologische, ethische und soziale Aspekte, die der Auftragnehmer im Rahmen seiner Geschäftstätigkeit berücksichtigt.

2. Erklärung des Auftragnehmers

Als Grundlage für die Zusammenarbeit erklärt der Auftragnehmer gegenüber der ISB, die folgenden Anforderungen und Grundsätze zu achten und zu erfüllen. Diese basieren auf internationalen anerkannten Standards, wie dem Global Compact¹, den ILO Kernarbeitsnormen² sowie auf der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen³.

2.1. Ökonomische Verantwortung und Geschäftsethik

Bei allen unternehmerischen Aktivitäten achtet der Auftragnehmer die jeweils geltenden gesetzlichen Normen und Standards.

Korruption und Bestechung werden in keiner Form toleriert oder praktiziert.

Mit Lieferanten und Dienstleistern pflegt der Auftragnehmer einen fairen und partnerschaftlichen Umgang.

Geldwäsche, Terrorismusfinanzierung und sonstige strafbare Handlungen werden mit den zur Verfügung stehenden Mitteln verfolgt.

Der Auftragnehmer investiert grundsätzlich nicht in Wertpapiere von Unternehmen sowie geht keine Geschäftsbeziehung mit Dritten ein, die mit ihrer Tätigkeit offensichtlich einem nachhaltigen, verantwortungsvollen und somit ethischen Handeln entgegenstehen.

2.2. Soziale Verantwortung

Die Menschenrechte im Sinne der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen werden anerkannt und geachtet.

Der Auftragnehmer sorgt für faire Arbeitsbedingungen. Weder die eigenen Mitarbeitenden noch sonstige Personen werden in irgendeiner Form benachteiligt oder diskriminiert. Dies schließt Benachteiligung oder Diskriminierung zum Beispiel aufgrund von körperlichen Einschränkungen, Geschlecht, Alter, Abstammung, Sprache, Heimat und Herkunft, Nationalität, Glauben, religiöser oder politischer Überzeugung oder sexueller Identität ein.

Den eigenen Mitarbeitenden werden Vereinigungsfreiheit und das Recht auf Kollektivverhandlungen im Rahmen der zutreffenden gesetzlichen Regelungen garantiert.

Zwangsarbeit sowie Kinderarbeit im Sinne der ILO-Kernarbeitsnormen werden weder toleriert noch praktiziert.

Die Rechte der eigenen Mitarbeitenden im Hinblick auf Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit werden beachtet und es wird für sichere und gesundheitsverträgliche Arbeitsbedingungen gesorgt.

2.3. Ökologische Verantwortung

Die gesetzlichen Normen und Standards zum Umweltschutz werden beachtet.

Der Auftragnehmer wirtschaftet ressourcenschonend und fördert das ökologische Bewusstsein. Es gibt ernsthafte Bemühungen, die Umweltbelastung durch die eigene Geschäftstätigkeit zu minimieren und den Umweltschutz kontinuierlich zu verbessern.

¹ <https://www.globalcompact.de/>

² <https://www.ilo.org/de/>

³ <https://www.un.org/depts/german/menschenrechte/aemr.pdf>

2.4. Einhaltung der Grundsätze

Der Auftragnehmer betrachtet die Einhaltung der vorgenannten Grundsätze als wesentlich für ihre Geschäftsbeziehungen zu Kunden, Lieferanten und Dienstleistern.

Stellt der Auftragnehmer fest, dass das Handeln ihrer Mitarbeitenden den vorgenannten Grundsätzen entgegensteht, wird er erforderliche Maßnahmen treffen, die ein solches Verhalten unterbinden und sanktionieren. Eine Verletzung der Grundsätze durch Lieferanten oder Dienstleistungen kann nach Einzelfallabwägung zu einer Beendigung der Geschäftsbeziehung durch die ISB führen.

Die Vertragsparteien führen anlassbezogen einen Dialog über die beiderseitige Verbesserung zu den o.g. Handlungsfeldern.

3. Erklärung der ISB

Der Auftraggeber bestätigt, dass die in dieser Anlage festgelegten Pflichten und Erwartungen gleichermaßen für ihn gelten.

Unterschriften:

Auftragnehmer:

<Ort>, den

Unterschrift:

Auftraggeber:

<Ort>, den

Unterschrift:

Name des Unterzeichnenden:

<Vorname, Nachname>

Name des Unterzeichnenden:

<Vorname, Nachname>

¹ <https://www.globalcompact.de/>

² <https://www.ilo.org/de/>

³ <https://www.un.org/depts/german/menschenrechte/aemr.pdf>